

Artikel vom 04.10.2020

Aus dem Gemeinderat

Allianz Verkehrsplanung München Ost

In der Gemeinderatssitzung vom 17.09.2020 ging es unter anderem um die überörtliche Verkehrsplanung München-Ost. Dazu wurde im Vorfeld eine Interessengemeinschaft aus zwei östlichen Stadtbezirken der Stadt München, zwei Landkreisen und 11 Gemeinden im Münchner Osten gegründet.

In drei gemeinsamen Workshops wurden zu Beginn Leitziele formuliert, dann diese in ein Raumkonzept eingearbeitet und abschließend erste Maßnahmen erarbeitet. In der vergangenen Sitzung wurde nun der „Abschlusserklärung der Kommunen“ mit einer Gegenstimme vom Gremium zugestimmt.

Aus dieser Zustimmung soll die Gründung der „Allianz München Ost“ erfolgen. Wozu dient diese? Nachdem man als Einzelkämpfer eher weniger Chancen hat, als im Verbund, lassen sich die Herausforderungen im Verkehrsbereich besser im Zusammenschluss lösen. Zudem kann man gegenüber übergeordneten Planungsträgern die Interessen besser mit Nachdruck vertreten.

Dabei steht die Verbesserung der Verkehrssituation im Münchener Osten absolut im Mittelpunkt. Ziele sind die Verbesserung des ÖPNV, Ausbau des Radwegenetzes und ein sinnvoller Ausbau der Verkehrsinfrastruktur für den Individualverkehr. Wobei aus unserer Sicht der Ausbau des ÖPNV absoluten Vorrang hat.

Daher haben wir von der CSU-Gemeinderatsfraktion der Abschlusserklärung einstimmig zugestimmt.

Für die Gemeinderatsfraktion CSU – Aktive Bürger

Martin Pfürmann, Gemeinderat